

# Pliening bekommt Strom und Licht

Theaterbagasch spielt ab 5. Januar das Stück „s'Elädrische“ – Vorverkauf startet am Samstag

VON ARMIN RÖSL

**Pliening** – Anton Holzner steht vor der Bühne, schaut den Akteuren bei der Probe zu und flüstert schmunzelnd in schönstem Bairisch: „Die können ihre Texte schon, ich noch nicht.“ Ein bisschen Zeit hat der Vorsitzende der Pleaninga Theaterbagasch noch: Am 5. Januar ist Premiere von „s'Elädrische“ (übersetzt: das Elektrische), geschrieben von Peter Landstorfer. Nach der langen Corona-Zwangspause spielt die Pleaninger Theatergruppe wieder ein Stück, „wir freuen uns narrisch drauf, dass wir wieder spielen dürfen“, sagt Holzner.

Der 41-Jährige ist seit dessen Beginn im Jahr 1997 beim Verein der Pleaninga Theaterbagasch. Als Bub habe er das Stück „s'Elädrische“ schon mal gesehen, erzählt er: „Das hat mir damals schon gefallen“. Jetzt, etwa 25 Jahre später, spielt er selbst mit. Als, klar: „Stromer“. Jener Beamte, der mit dafür sorgt, dass auf dem Einödhof vom Vorreitner der Strom und somit das elektrische Licht eingeführt wird. Warum „klar“? Weil Anton Holzner von Beruf selbstständiger Elektromeister ist.

Der Strom also kommt auf den Einödhof, die Altbäuerin blickt dem Ganzen skeptisch entgegen. „Neimodisches Zeug“ halt. Doch als Strom und Licht da sind, da... – wird an dieser Stelle freilich nicht zu viel verraten.

Etwa 140 Mitglieder hat die



Seit dem Frühjahr ist Anton Holzner Vorsitzender der Pleaninga Theaterbagasch. Im neuen Stück spielt er sich quasi selbst: als Elektriker.

FOTOS: JOHANNES DZIEMBALLA

Theaterbagasch, nach der schwersten Corona-Zeit gibt es auch wieder die Bunte Bühne: In kleinem Rahmen werden Sketche gespielt, es gibt was zu essen und zu trinken „und vor allem für die Jüngeren ist das eine gute Gelegenheit, sich mal im Theaterspiel auszuprobieren“, sagt Anton Holzner. Mit Lisa Konrad-Lohner und Benno Burghart sind beim Hauptstück zwei jener Nachwuchstalente. Die beiden spielen erstmals auf der großen Bühne mit.

Elf Darstellerinnen und Darsteller spielen bei „s'Elädrische“ mit. Die Zahl derjenigen, die hinter den Kulissen beteiligt sind, ist noch höher: Spielleiter, Bühnenbauer und



Die Proben laufen (v.li.): Benno Burghart, Andreas Grübl, Sepp Bauer-Eberhart, Franz Wutz, Karo Eberhart, Rebecca Meckl und Sabine Kettenstock im Bürgerhaus.

-maler, Spielleiterinnen etc. Hinzu kommt noch das Personal für Essen und Getränke an jedem der Theaterabende. „Stand jetzt ist für jeden Tag die Liste mit jeweils etwa zehn Helferinnen und Helfern voll“, freut sich Anton

Holzner über die Beteiligung der Vereinsmitglieder. Sechs Termine sind's insgesamt, an denen im Saal des Bürgerhauses gespielt wird. Bis zur ersten Aufführung am 5. Januar sind's noch 20 Tage zum Text lernen.

## Die Besetzung

Vorreitnerin, Altbäuerin:	Sabine Kettenstock
Vorreitner Sixt, Jungbauer, Sohn:	Franz Wutz
Leni, Schwester von Sixt:	Lisa Konrad-Lohner
Mirl, Magd:	Rebecca Meckl
Vroni, Magd:	Karo Eberhart
Girgl, Viehhändler:	Thomas Frank
Stromer, ein Beamter:	Anton Holzner
Ignaz, Knecht:	Andreas Grübl
Korbinian, Knecht:	Benno Burghart
Wast, Rossknecht:	Sepp Bauer-Eberhart
Scherfanger, Maulwurfjäger:	Günther Schuler jun.

Spielleiterinnen: Barbara Wetz und Stefanie Wenhart  
Einsagerin: Barbara Eder

## Kulissenbau und Co.:

Markus Burgmair, Johann Holzner, Martin Holzner sen., Rosi Huber, Jutta Himmel, Sandra Holzner, Norbert Joschko, Markus Wenhart, Claudia Wachinger, Gaby Lässer, Franziska Schwarz und Barbara Betz.

## Die Termine

Die Theateraufführungen finden im Saal des Bürgerhauses Pliening statt. Für Essen und Trinken ist vor und nach den Vorstellungen so wie in der Pause gesorgt.

- 5. Januar, 19.30 Uhr
- 6. Januar, 19.30 Uhr
- 7. Januar, 19.30 Uhr
- 8. Januar, 18 Uhr
- 13. Januar, 19.30 Uhr
- 14. Januar, 19.30 Uhr

## Kartenvorverkauf

Der Eintritt kostet zehn Euro. Der Vorverkauf findet an drei Tagen im Foyer des Bürgerhauses Pliening statt: Samstag, 17. Dezember, von 8 bis 12 Uhr; Sonntag, 18. Dezember, von 10 bis 12 Uhr; Mittwoch, 28. Dezember, von 19.

bis 20 Uhr. Restkarten sind ab 19. Dezember erhältlich unter Telefon (0 81 21) 4 09 23 bzw. an der Abendkasse. Reservierte Karten innerhalb einer Woche abzuholen, bittet die Theaterbagasch.